

Kunst begegnen entdecken geniessen

oxyd Kunstbetrieb
und Künstlerateliers
Wieshofstrasse 108
8908 Winterthur
(Eingang an der
Espanstrasse)

Tel. 052 316 29 20
info@oxydart.ch
www.oxydart.ch

Situationsplan unter:
www.oxydart.ch

Öffnungszeiten:
Freitag: 15 - 18.00 Uhr
Samstag: 13 - 17.00 Uhr
Sonntag: 11 - 16.00 Uhr
od. nach telefonischer
Vereinbarung.

Ueli Schmutz

Keramik im Raum: «humorvoll figürlich»

Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir die
Vernissage mit Ihnen und unseren Mitgliedern feiern!

Freitag 16. Mai, 18.00 Uhr

laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Frehner-Henking-Schenker

Ausstellung: Installationen, Volumen und Zeichnungen

16. Mai - 29. Juni 2008

Gregor Frehner, 1959, Winterthur:
Installation und Arrangements aus Betongüssen

Katharina Henking, 1957, Winterthur:
Gezeichnetes, Geschnittenes und Geformtes auf/
aus Papier

Lucie Schenker, 1943, St. Gallen:
Objekte und Zeichnungen

Installationen



Lucie Schenker

Vernissage 16. Mai

18.00 Uhr, Jubiläumsapéro
19.00 Uhr, einführende Worte mit Regina Lange,
Kunstvermittlerin, Meilen

Danach und zwischendurch: Suppe CHF 15.-,
Oxydfladen, Tee, Kaffee, Wein und
Mineralwasser

Rahmenprogramm 06. Juni

18.00 Uhr, Apéro-Bar
19.00 Uhr, Rundgang
durch die Ausstellung mit den drei Kunst-
schaffenden, moderiert von Adrian Mebold,
Kunstkritiker, Winterthur

oxydinner 06. Juni

19.45 Uhr, oxydinner
Farbiger Blattsalat an einem Balsamicodressing
und lauwarmem Fetakrapfen
Zarte Kalbfleischstreifen
mit Morcheln und Frühlingszwiebeln
Feine Zitronennudeln Gemüse nach Marktangebot
Leichter Erdbeerschaum auf Rhabarberkompott

Inbegriffen Apéro u. Rahmenprogramm CHF 58.-

Sonntag 22. Juni und Finissage 29. Juni

11.00 Uhr, Führung
durch die Ausstellung mit Gregor Frehner und
Katharina Henking, mit anschliessendem Apéro



Gregor Frehner

Zur Ausstellung

Warum diese Verbindung, Frehner, Henking und
Schenker?

Die Winterthurer Künstlerin Katharina Henking,
welche insgesamt 10 Jahre in St. Gallen gelebt
hat, verbindet seit 1980 eine Freundschaft mit
der St. Galler Künstlerin Lucie Schenker, deren
wesentlicher Bestandteil immer auch die Kunst
war. Beide stellten gemeinsam 1996 im Kunst-
raum Konradstrasse Winterthur aus, ein «subti-
les schwesterliches Zusammenspiel», wie der
Winterthurer Kunstkritiker Adrian Mebold damals
diese Doppelausstellung betitelte.
Der Winterthurer Bildhauer Gregor Frehner
wiederum war schon in der Sammlung König in
Zollikon 1996 mit Schenker an der Ausstellung
«Dialog Jung/Alt. Metallplastiken.», Sammlung
Dr. Hans Koenig, Zollikon, vertreten.
Gregor Frehner und Katharina Henking sind
2002 eine Lebensgemeinschaft eingegangen, die
parallel zu einer künstlerischen Zusammenarbeit
geführt hat, wie den Ausstellungen «Double
Visions I» 2004 im oxyd oder «Double Visions
II/ Schein und Sein» 2006 IG-Halle Kunst in
Rapperswil.
Schweres stösst auf Leichtes, ein Zusammen-
treffen von Gegensätzen.

So hat sich ein Kreis geschlossen.



Katharina Henking

Keramik im Raum

Positionen im zeitgenössischen,
keramischen Schaffen der Schweiz



Zur Ausstellung «humorvoll figürlich»

Der Künstler Ueli Schmutz, Goldwil bei Thun, pflegt einen locker kreativen
Umgang mit dem Material Ton - Unikate mit Heiterkeit und Schalk